2022 SCHLOSSBERG GG Spätburgunder trocken -limitiert 1 Fl./Kunde 0,75 Ltr.

VDP.GROSSES GEWÄCHS® Artikelnr. 01151522

Franz Keller







Informationen

Kategorie: Wein

Farbe: rot

Geschmack: trocken

Jahrgang: 2022

Rebsorten: Spätburgunder Flaschengröße: 0,75 Liter

Qualitätsstufe: Deutscher Qualitätswein VDP-Klassifikation: VDP.GROSSES GEWÄCHS®

Land: Deutschland Region: Baden

Verschluss: Naturkorken

Öko-Kontrollstellennummer: DE-ÖKO-037

Inhaltsangaben

Alkoholgehalt: 12,5 % Vol.

Beschreibung

Achkarrer Schlossberg: Die Spätburgunder-Parzellen in dieser historischen Lage sind von schwarzer Vulkanerde (Tephrit) geprägt und nur mit viel Handarbeit zu bewirtschaften. Sie werden von bis zu 4 Meter hohen Trockenmauern gesichert, in welchen Eidechsen, Schlangen und Feuersalamander Schutz suchen. Die 20-30 Jahre alten Reben wurden per Sélection massale vermehrt. Rauchig-mineralische Kirschfrucht und dezent-nussige Holzwürze sowie Aromen von Nelken und weißem Pfeffer. Angenehme Säure- und Tanninstruktur, langer Abgang. 18 Monate Lagerung im französischenBarrique,35 % Neuholzanteil

Bewertungen

Falstaff: 94

Robert Parker: 93

Vinum: 94



2022 SCHLOSSBERG GG Spätburgunder trocken -limitiert 1 Fl./Kunde 0,75 Ltr.

VDP.GROSSES GEWÄCHS® Artikelnr. 01151522

Franz Keller







Produzent

Das VDP. Weingut "Franz Keller" liegt in der Gemeinde Vogtsburg-Oberbergen im deutschen Anbaugebiet Baden und wird heute vom Sohn Franz Kellers- Fritz Keller geführt. Die Weinberge des Weingutes umfassen 35 Hektar Rebfläche unter anderem mit den Einzellagen Bassgeige, Kirchberg und Schlossberg. Sie sind mit den Weißweinsorten Grau- und Weißburgunder, Chardonnay und Müller-Thurgau, sowie den Rotweinsorten Spätburgunder, Merlot, Cabernet Sauvignon und Lemberger bestockt. Es wird umweltgerechter, schonender Weinbau mit organischer Düngung, ausschließlich mechanischer Bodenbearbeitung und Begrünung zwecks natürlicher Humusversorgung praktiziert. Die Grossen Gewächse reifen im traditionellen großen Holzfass oder im burgundischen Pièce-Barriquefass und die Spätburgunder werden prinzipiell im Barrique ausgebaut. Es werden auch flaschenvergorene Sekte und Edelbrände hergestellt. Das Weingut zeichnet sich dadurch aus, dass es in die Erde eingegraben ist und somit das Gebäude mit der Natur "verschmilzt". Sämtliche Dachflächen sind mit einem Wiesensaatgut begrünt, welches eigens aus dem Naturschutzgebiet gewonnen wurde. Mit dem Eingraben des Gebäudes in die Erde entsteht von selbst ein Energiekonzept, das für optimale klimatische Bedingungen bei der Entwicklung und Lagerung des Weines sorgt.



Franz Keller
Deutschland
Badbergstr. 44
79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl

